



Netz 25+:
Wir stellen die Weichen
für die Zukunft
Fachgespräch und Podiumsdiskussion
am 08.02.2017 im Landtag

©Rainer Sturm, pixelio.de

Fraktion im
Landtag Schleswig-Holstein





©Rainer Sturm, pixelio.de

**Fachgespräch am 08.02.2017
Dr. Andreas Tietze, MdL**

**Fraktion im
Landtag Schleswig-Holstein**



Leitgedanken Netz 25:

- **Elektrifizierung des Schienenverkehrs**
- **Starke Linien – Flexible Bedienung**
- **Mehr Geld für kommunalen Verkehr**
- **Ein Norden – ein Tarif**

Elektrifizierung des Schienenverkehrs

Energiewende bei der Bahn
heißt Elektrifizierung

- von 30% auf 60%

Oberleitung für große Züge
und dichte Takte

Hydraul-Triebwagen für kleine
Züge im einfachen Takt

Es gibt genug erneuerbaren
Strom für alle Züge in SH



Elektrifizierung stärkt Schiene

Elektrische Züge sind

- **schneller**

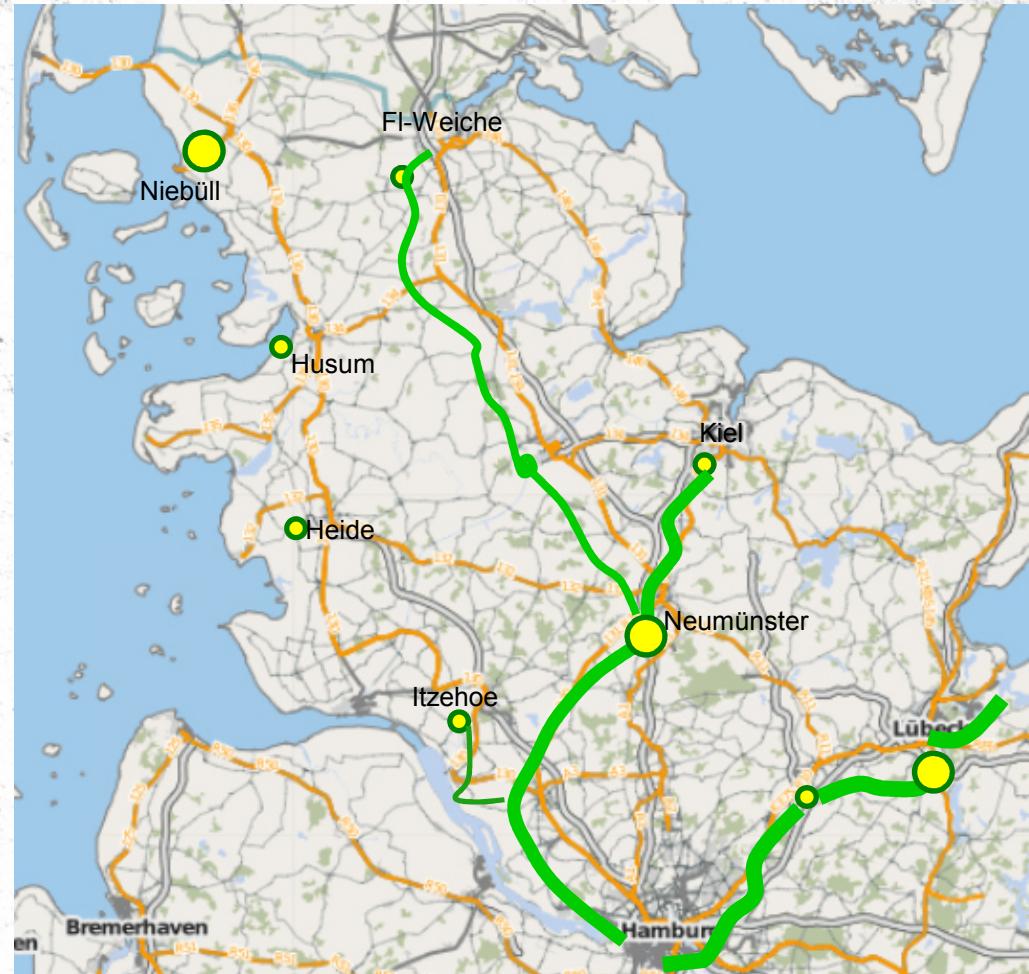
=> Mehr Nutzen&Nutzer

- **leiser**

=> Mehr Akzeptanz

- **umweltfreundlicher**

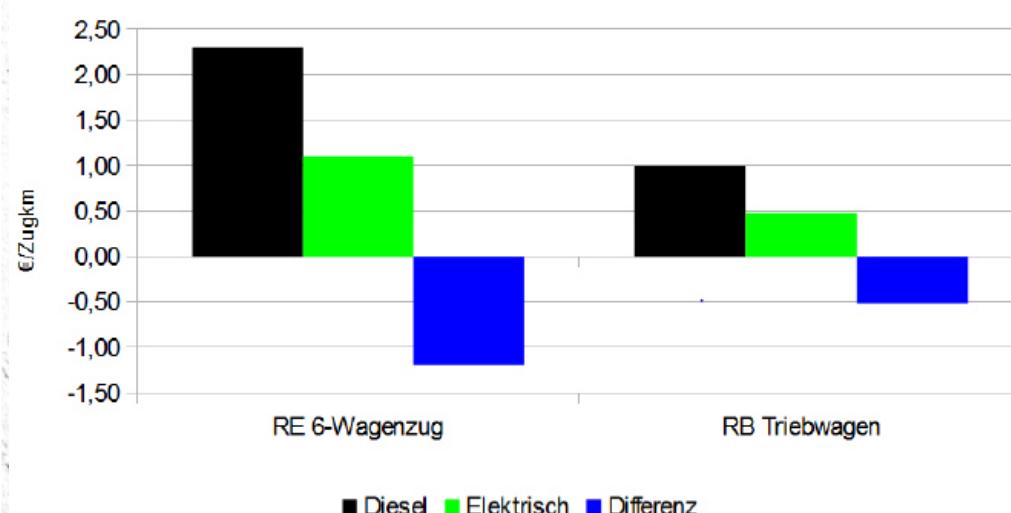
=> Energiewende und
Klimaschutz



Elektrifizierung stärkt Schiene

Elektrische Züge sind vor allem auch
- billiger

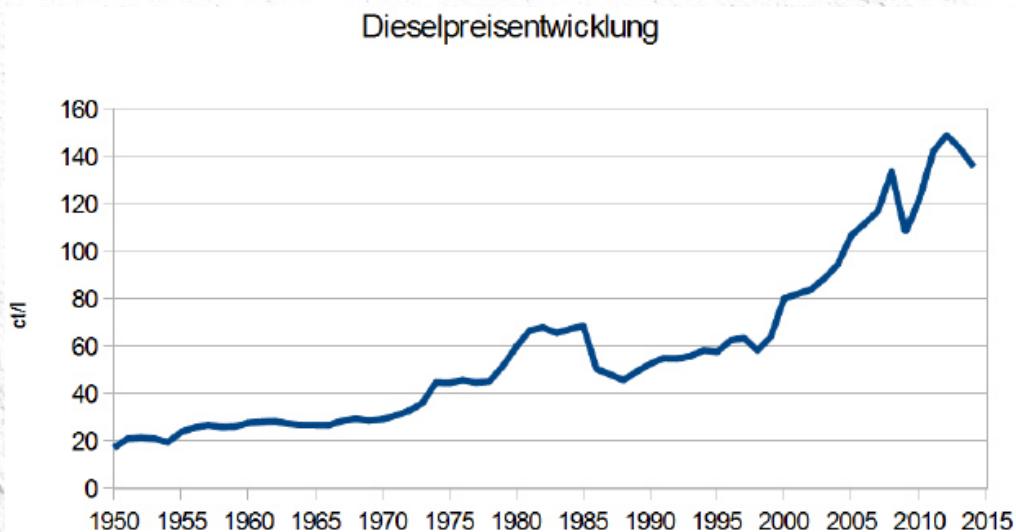
Energiekosten im Vergleich



„Aufgrund der geringeren Betriebskosten elektrischer Antriebe ist anzunehmen, dass Schleswig-Holstein bei dem derzeitigen Elektrifizierungsgrad deutlich mehr Geld für Antriebsenergie zur Verfügung stellen muss als bei einem durchschnittlichen Elektrifizierungsgrad notwendig wäre“

Elektrifizierung stärkt Schiene

Elektrische Züge sind vor allem auch
- unabhängiger vom Ölpreis



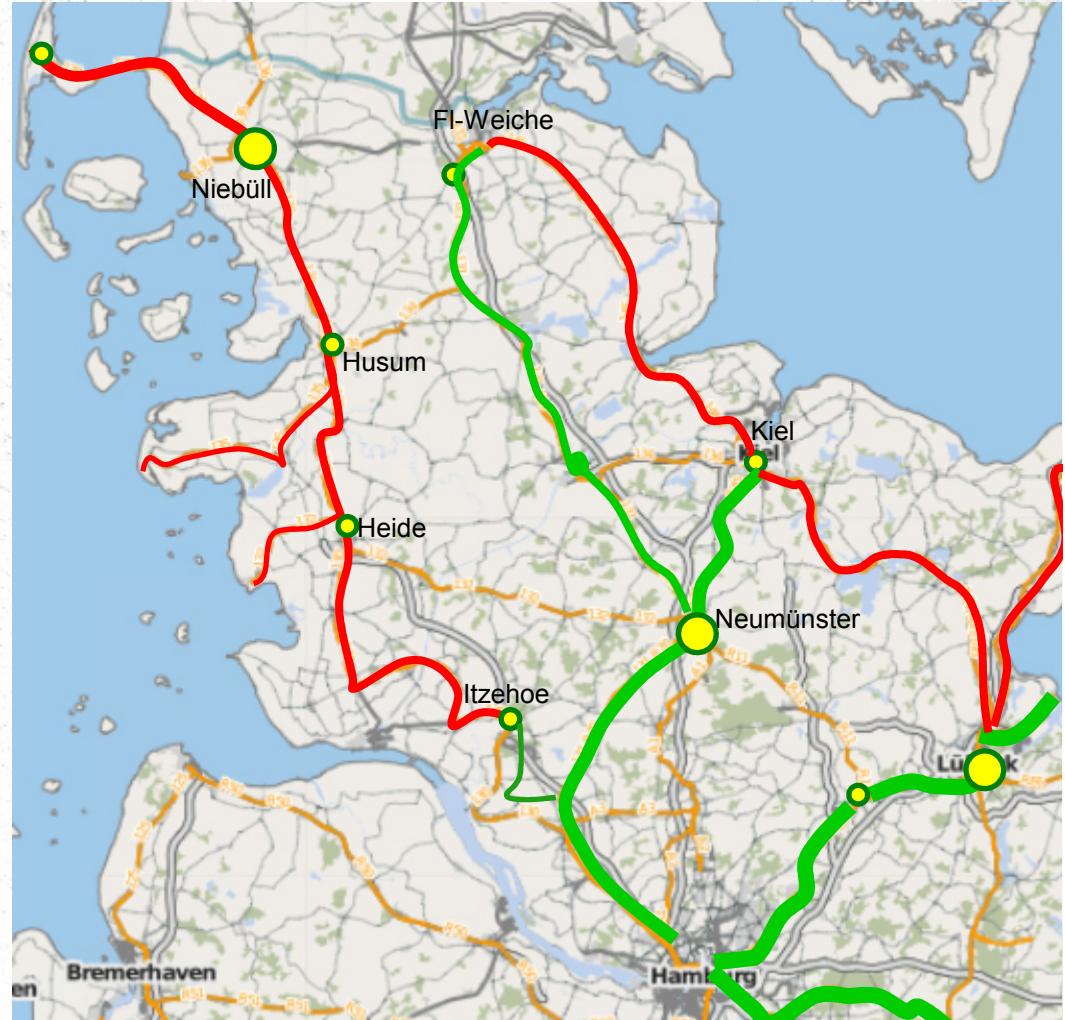
„Investitionen in die Elektrifizierung der Schienenwege in Schleswig-Holstein ... bieten auch erhebliche Chancen zur langfristigen Kostenstabilisierung des Schienengüterverkehrs.“

Bund hat SH vernachlässigt

Elektrifizierung: SH nur 30%
Bundesdurchschnitt 60%

**Dieselzüge „verbrennen“
12 Mio.€ jährlich im Land**

Schleswig-Holsteins Küsten:
Viel grüner Strom aber auch
viele Dieselzüge
(Das SH-Paradoxon)



Fraktion im
Landtag Schleswig-Holstein

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Politische Forderungen:

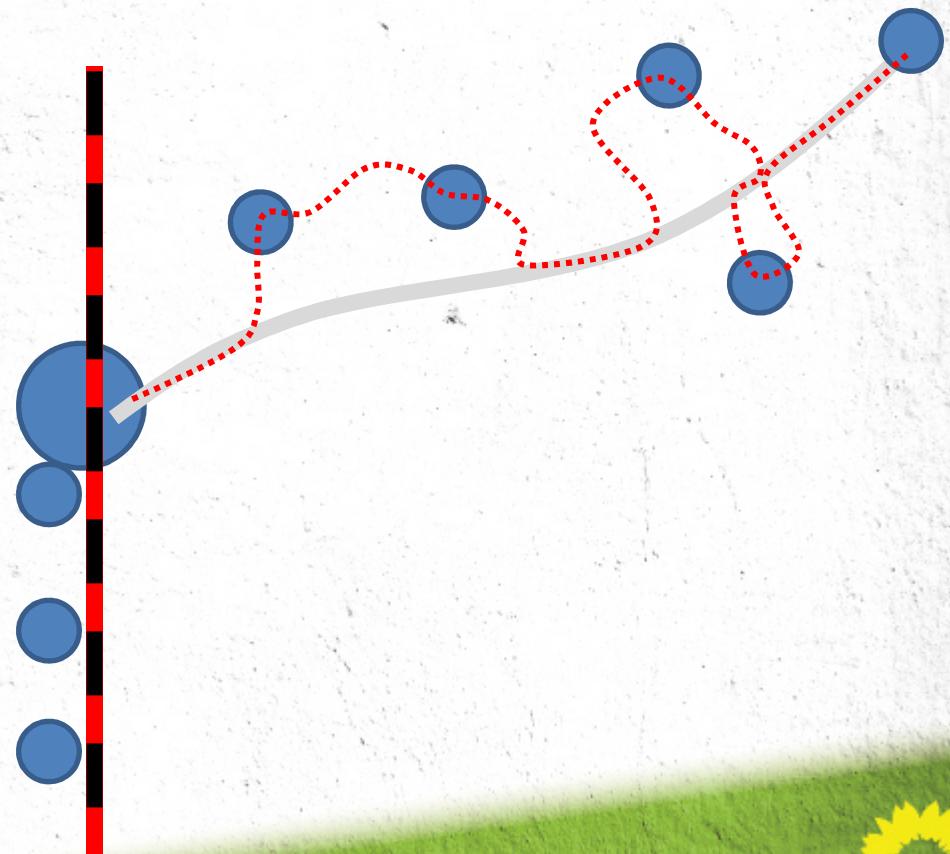
- **SH braucht eine Strategie zur konsequenten Elektrifizierung der Bahn**
- **Erreichung des bundesweiten Durchschnitts von 60% elektrifizierter Strecken bis 2030**
- **Elektrifizierung auf Bundesniveau würde jährlich 12 Mio. € einsparen**
- **Schaffung eines Infrastrukturinvestitionsfond MOIN. SH mit 100 Mio. € (zunächst Invest) – später Weiterentwicklung zu einem eigenständigen kreditfähigen revolvierenden Fond (PPP-Konstruktion).**
- **Gründung einer eigenen Landesinfrastrukturgesellschaft Schiene. Wir wollen in Schiene investieren**

Starke Linien – flexible Bedienformen

ÖPNV heute:

„Der bisherige Ansatz zur Erschließung ländlicher Regionen ist zumeist durch ein zwar engmaschiges, jedoch schwach bedientes Busnetz gekennzeichnet.“

=> unattraktiv



Starke Linien – flexible Bedienformen

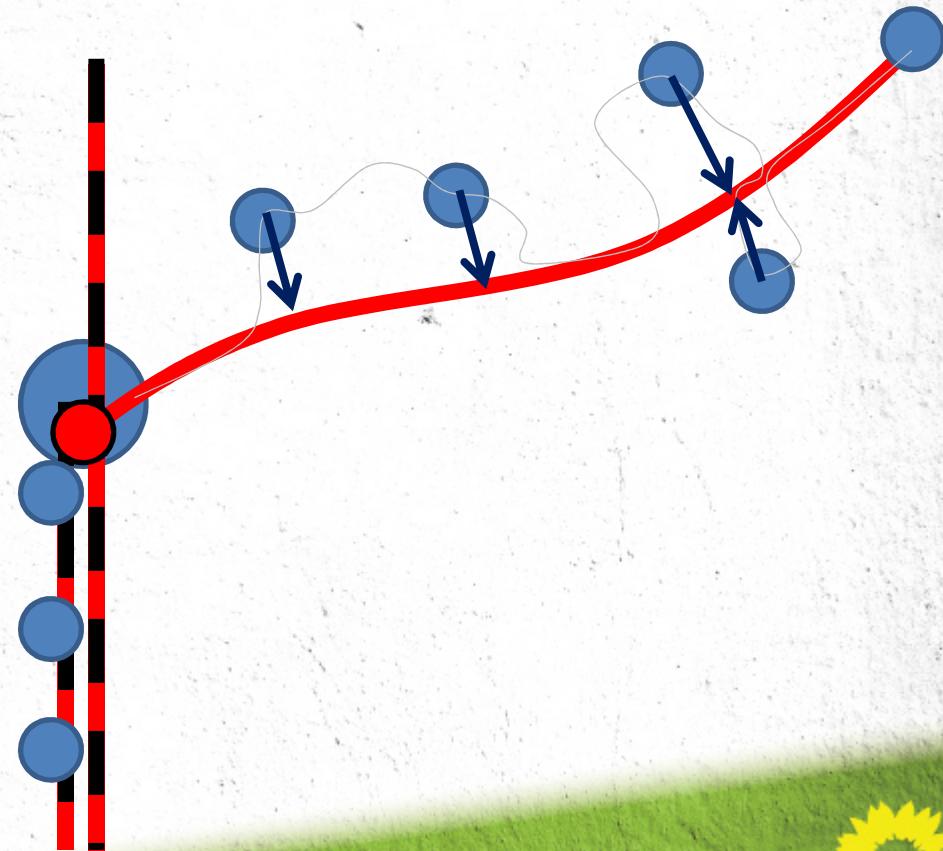
Starke Linien:

„nur noch auf schnellen direkten Verbindungen zwischen den Grund-, Mittel- und Oberzentren“

„**Flexible Bedienung vor Ort**“

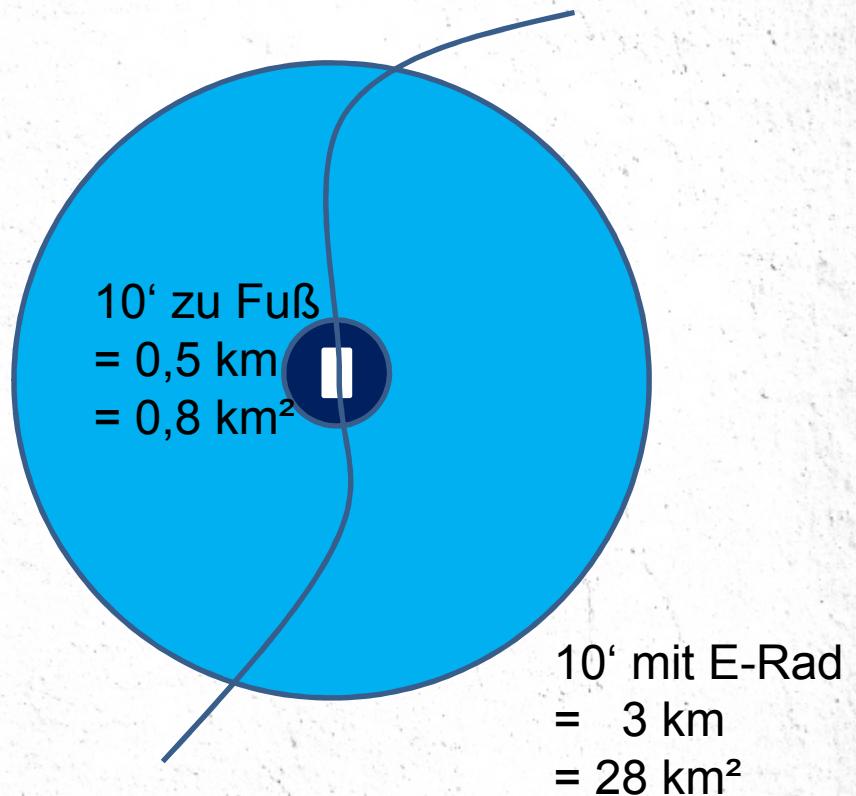
„Fahrten ... auf aktiven Wunsch der Fahrgäste ...“

räumlich und zeitlich flexibel gestaltet und nutzbar.“



Vernetzung

- Zubringer können sein:
 - Linienbus
 - PKW
 - Fahrrad
 - Leihrad
 - Neue Mobilität
 - Elektrisch unterstützte Fahrräder (Pedelec)
- Vernetzung vervielfacht Einzugsbereich von Halten
- Kommunale Lösung nötig



Verknüpfung

Neue Mobilität ist flexibel:



Michael Liebe auf modularem Dreirad „Trimobil“
Foto: Thomas Bläsen

Politische Forderungen:

„Der an klassischen Fahrplänen und Linien orientierte Nahverkehr sollte in den ländlichen Regionen auf wenigen, dafür leistungsstarken Schienen- und Busverbindungen gebündelt werden.“

„Die Anbindung der Dörfer und Siedlungen abseits dieser „starken Linien“ erfolgt über neue, flexible Bedienformen wie z. B. Anruf-Sammeltaxen und Anrufbussysteme.“

„Ergänzend sollte die multimodale Anschlussfähigkeit des ländlichen ÖPNV insbesondere für das Fahrrad und E-Bikes erhöht werden, z. B. durch sichere Abstellmöglichkeiten, Fahrradmitnahme und E-Bike-Verleih.“

Tarife schrecken heute ab

Heutige Tarife sind kompliziert und schrecken ab

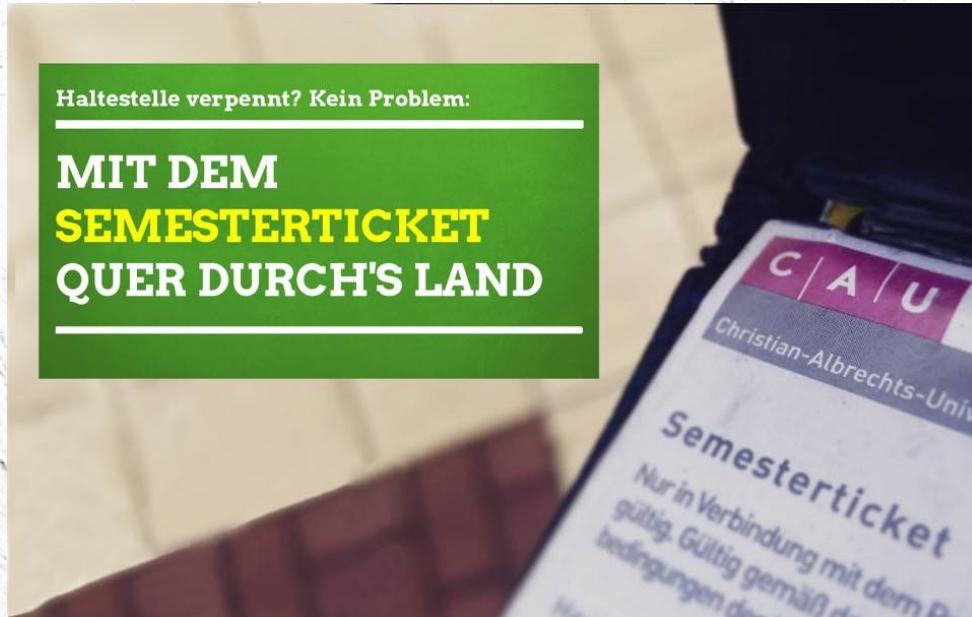
- 1312 verschiedene Fahrkarten in SH
- Ticketkauf nur etwas für Experten – am Ende kauft der Kunde zu teuer
- Problematik HVV – Hamburger Rand
- Digitalisierung „Smartphone“ Ticket in den Kinderschuhen



KPN

Neue attraktive Tarifformen sind möglich:

- Solidartickets (Vom Semester- zum Bürgerticket)
- Ein Land – Ein Nordtarif
- Fahrscheinloser Nahverkehr als Zukunftsvision



Heutige Finanzierungsformen

Für Kommunen schon heute möglich:

- Steuern
- PACT
- Transport Development-Districts
- Parkgebühren
- Städtebauliche Verträge
- Tourismusabgabe und Gästeticket

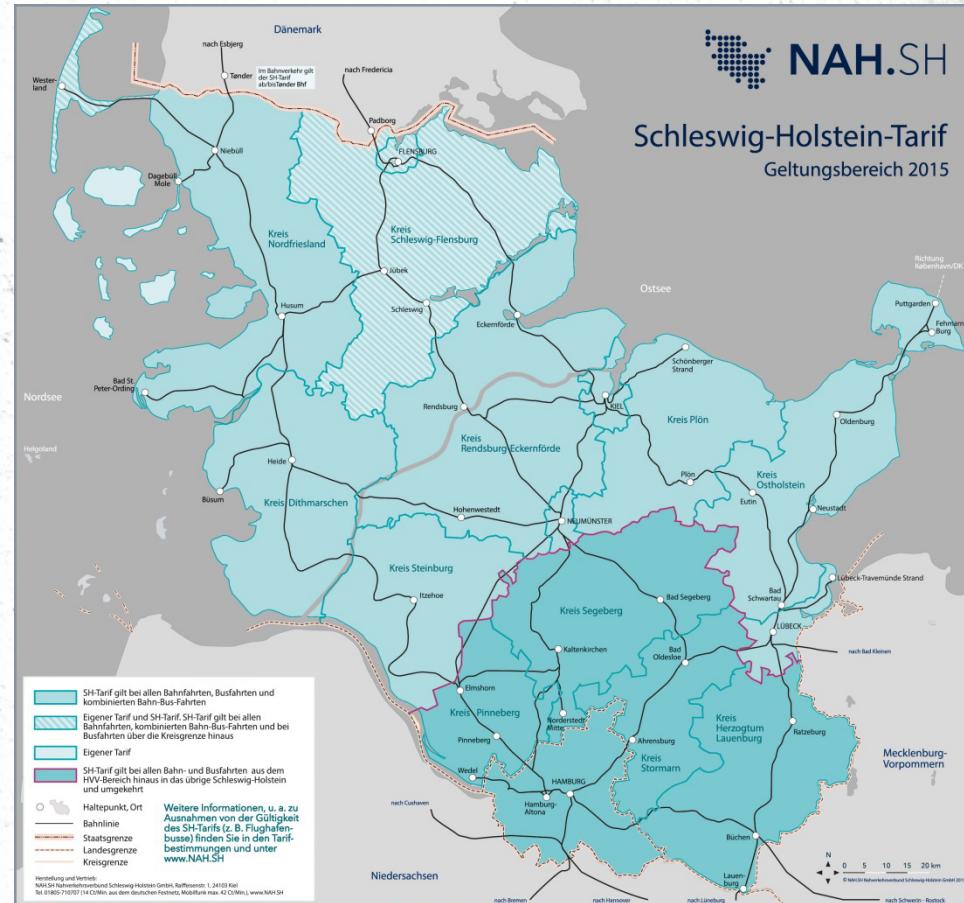
Neue Chancen für Kommunen:

- Ländl. Innovationsgebiete
- ÖPNV-Beiträge
- Vom Semesterticket zum Bürgerticket
- ÖPNV-Beiträge

Chancen für Kommunen nötig

Politische Handlungsempfehlung

- Das Land sollte den Handlungsrahmen der **Kommunen stärken**
 - Änderung KAG ist dazu ein erster guter Schritt der Landesregierung
 - Mehr **RegM für innovative Angebote der Kommunen**



*... von 2017 – 2022 gibt
es viel zu tun, wir
packen es an!*



Fraktion im
Landtag Schleswig-Holstein

